

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Überarbeitungsdatum:  Seite: 1/11

## 1. ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **AQUA Spray Lavendel (Nachfüllspray)**  
 Artikelnummer: ST165  
 CAS-Nummer: -  
 ES- (EINECS)-Nummer: -  
 Registrierungsnummer: -  
 Andere Namen des Stoffes/Gemisches: -

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nachfüllspray in Trainingshalsbänder für Hunde mit Lavendelduft

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:** AVEFLOR, a.s.  
**Adresse:** Budčeves 26  
 507 32 Kopidlno  
 Tschechische  
 Republik  
**Identifikationsnummer:** ID: 64259838  
**Telefon:** + 420 493 551111  
**Telefax:** + 420 493 551112  
**E-Mail:** [aveflor@aveflor.cz](mailto:aveflor@aveflor.cz)  
**Webseite:** <http://www.aveflor.cz>

**Sachkundige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:** [registrace@aveflor.cz](mailto:registrace@aveflor.cz)

### 1.4. Notrufnummer

- nonstop: +420 224 919 293 oder +420 224 915 402

Adresse: Giftinformationszentrum, Na Bojišti 1, 128 08 Praha 2

## 2. ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemisches

Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

**Aerosol 1, H222, H229**

**Augenreiz. 2, H319**

Den vollständigen Text der Gefahrenhinweise und Standardsätze für besondere Gefahren innerhalb der EU finden Sie in ABSCHNITT 16.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Überarbeitungsdatum:  Seite: 2/11

**Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen sowie die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt:**  
Hochentzündliches Aerosol. Der Behälter steht unter Druck: Er kann beim Erhitzen platzen.  
Verursacht schwere Augenreizung

## 2.2. Kennzeichnungsele

**Signalwort:** Gefahr  
**Warnsymbole:** GHS02, GHS07



### Standardsätze für besondere Gefahren:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C/122 °F aussetzen.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P305+P351+P338

**BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.**

### Zusammensetzung:

Enthält fluoridierte Treibhausgase HFO-1234ze (E): 0,0725 kg; 0,0725 kgGl. CO<sub>2</sub>; GWP: <1.

### Sonstige Gefahren:

2.3. Beim Kontakt mit Luft bildet der Spray ein explosionsfähiges Gemisch. Behälter können bei Überhitzung explodieren.  
Keiner der Bestandteile des Gemisches erfüllt die Kriterien für vPvB oder PBT gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

## 3. ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Es handelt sich um ein Gemisch.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Überarbeitungsdatum:  Seite: 3/11

### 3.2. Gemische

Das Produkt enthält folgende gefährliche Inhaltsstoffe:

Chemische Bezeichnung	ES Nummer (EINECS)	Einstufung gem. Ver. (EG) 1272/2008 (CLP)	Inhalt in Gew. %.
Propen, 1,3,3,3, - Tetrafluor-, (E) -	29118-24-9 54471-480-001-0000019758-54-xxxx	Press. Gas, H280	< 90,0
Isopropyl alkohol	67-63-0 200-661-7 01-2119457558-25-xxxx	Flam. Liq. 2, H225 Augenreiz. 2, H319 STOT SE 3, H336	< 11,0
Parfum	- - -	Skin Irrit. 2, H315 Skins Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319	< 1,0

Der vollständige Text für alle Einstufungen und Standardsätze für besondere Gefahren ist in Abschnitt 16 angegeben.

## 4. ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen und die Produktverpackung oder dieses Sicherheitsdatenblatt dem Arzt bereitstellen.

#### Bei Einatmung

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für körperliche und seelische Ruhe sorgen. Die betroffene Person darf sich nicht erkälten. Wenn sie nicht atmet, künstliche Beatmung geben und einen Arzt aufsuchen.

#### Beim Hautkontakt

Nur bei längerem und wiederholtem Kontakt: Kontaminierte Kleidung ausziehen, Haut mit Wasser und Seife waschen, gründlich abspülen. Erfrorene Stellen steril abdecken. Ärztlichen Rat einholen.

#### Beim Augenkontakt

Das Auge sofort gründlich unter fließendem Wasser (15 Minuten lang) ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

#### Beim Verschlucken

In dem unwahrscheinlichen Fall des Verschluckens von Aerosol den Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen auslösen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Gefahr von Augenreizungen bei Augenkontakt.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024	
		Überarbeitungsdatum:	
<b>AQUA Spray Lavendel</b>		Seite:	4/11

In dem unwahrscheinlichen Fall des Verschluckens von Aerosol den Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorlegen.

## **5. ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Schaum, Pulver, CO<sub>2</sub>, Sand

Ungeeignete Löschmittel: direkter Wasserstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfall können giftige Gase entstehen.

Behälter / Verpackung kann durch Erhitzen explodieren.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Brandschutzanzug tragen. Bei starker Rauch- oder Dampfentwicklung ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## **6. ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung). Haut- und Augenkontakt vermeiden. Produkt nicht einatmen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Personen dürfen sich nicht nähern und müssen auf der Luvseite bleiben. Dämpfe sind schwerer als Luft und können durch Ausstoßen von Luftsauerstoff Erstickungsgefahr darstellen. Unbefugte haben keinen Zugang.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Verhindern, dass Flüssigkeit oder flüssiges Gas in Abwasserleitungen oder Gewässer gelangt. Nicht in Abwasserleitungen/Oberflächengewässer/Grundwasser eindringen lassen. Die betreffenden Personen über das Eindringen in Wasser oder Abwasserleitung informieren.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Den nicht verdampften Rückstand mit einem geeigneten absorbierenden Material abdecken, in gut verschlossenen Behältern sammeln und gemäß Punkt 13 entsorgen. Das gesammelte Material gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen. Bei Freisetzung von großen Mengen des Produkts die Feuerwehr und die Umweltautorität des Gemeindeamtes der Gemeinde mit erweiterten Befugnissen informieren. Den kontaminierten Bereich nach dem Entfernen des Gemisches mit viel Wasser waschen. Die Kleidung und Ausrüstung nach der Arbeit reinigen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Die Anweisungen in den Kapiteln 7, 8 und 13 befolgen.

## **7. ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Der Behälter ist unter Druck: Vor Sonnenlicht schützen und keinen Temperaturen über 50 °C aussetzen. Den Behälter nicht durchstechen oder in Feuer werfen, nicht einmal wenn der Behälter leer ist.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
		Überarbeitungsdatum:
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Seite: 5/11

Wenn mit der offenen Form des Sprays gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit offener Flamme oder heißen Gegenständen vermeiden. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Kontakt mit Augen und Schleimhäuten vermeiden. Bei Applikation Schutzhandschuhe tragen. Die Möglichkeit von Augenschäden durch direktes Sprühen vermeiden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.2. Bedingungen für die sichere Lagerung

An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort bei einer Temperatur von 5 - 25 °C lagern. Nicht Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C aussetzen. Von Zündquellen fernhalten - Rauchen verboten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Nachfüllspray in Trainingshalsbänder für Hunde.

## 8. ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Unter normalen Nutzungsbedingungen sind Expositionskontrollen und Personenschutz nicht erforderlich. Keine Daten für das Produkt selbst verfügbar. Die angegebenen Daten sind für einzelne Bestandteile des Sprays aufgrund der vom Hersteller eingereichten Unterlagen verarbeitet.

### 8.1. Zu überwachende Parameter

CAS	Chemische Bezeichnung	Grenzwert	Kategorie
Isopropanol		1000 mg/m <sup>3</sup>	NPK-P
		500 mg/m <sup>3</sup>	PEL

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind Expositionskontrollen und Personenschutz nicht erforderlich. Die Anweisungen des Herstellers auf der Produktverpackung befolgen.

#### **Atemschutz**

Es wird empfohlen, Atemschutz zu tragen. Umluftunabhängiges Atemgerät. In engen Räumen, beim niedrigeren Sauerstoffgehalt oder bei hohen Emissionen umluftunabhängiges Atemgerät verwenden.

#### **Hautschutz**

Hautkontakt vermeiden, bei Applikation PVC- oder Gummihandschuhe sowie langärmelige Schutzkleidung tragen. Haut mit Wasser und Seife waschen, Schutzcreme verwenden.

#### **Augen- und Gesichtsschutz**

Unter normalen Nutzungsbedingungen und bei gebotener Vorsicht nicht erforderlich. Im Falle eines Unfalls und der Gefahr von Spritzern eine Schutzbrille tragen.

#### **Thermische Gefahren**

Behälter können bei Überhitzung explodieren.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Die üblichen Umweltschutzmaßnahmen beachten, siehe Abschnitt 6.2.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Überarbeitungsdatum:  Seite: 6/11

## 9. ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Aussehen

Aggregatzustand (bei 20 °C):	klare alkoholische Lösung gemischt mit Treibmittel (Aerosol)
Farbe:	nicht bestimmt
Geruch:	Lavendel
PH-Wert:	neutral
Schmelzpunkt (°C):	nicht bestimmt
Siedepunktbereich (°C):	nicht bestimmt
Entflammungspunkt:	12 °C (für Isopropanol, d.h. 10% des Gehalts) 90% der Füllung ist unbrennbar
Entflammungstemperatur:	425°C (für Isopropanol, d.h. 10% des Gehalts) 90% der Füllung ist unbrennbar
Innerer Überdruck (bei 20 °C):	< 0,65 MPa
Innerer Überdruck (bei 50 °C):	< 1,20 MPa
Dicht (bei 20 °C) :	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit (bei 20 °C) :	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log POW) :	nicht bestimmt
Viskosität (20 °C) :	nicht bestimmt

## 10. ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Dämpfe können mit Luft eine brennbare Mischung bilden. Gefahr einer heftigen Reaktion.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildet mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch. Starke Oxidationsmittel, Alkalimetalle und Erdalkalimetalle können Brände oder Explosionen verursachen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Wärmequellen, Sonnenlicht und Temperaturen über 50 °C schützen. Vor offenem Feuer und anderen Zündquellen schützen. Behälter können bei Überhitzung explodieren.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalimetalle oder Erdalkalimetalle - pulverisiertes Al, Zn, Mg usw.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Fluorophosgen in Kontakt mit offener Flamme oder heißen Gegenständen.  
Flusssäure, Carbonylfluorid.  
Fluorwasserstoff

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Überarbeitungsdatum:  Seite: 7/11

## 11. ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Bei normaler Verwendung gemäß den vom Hersteller empfohlenen Anweisungen sind keine Personenschäden zu erwarten. Das Produkt enthält Bestandteile, deren allgemeines toxikologisches Profil bei Verwendung in einer bestimmten Konzentration für den beabsichtigten Verwendungszweck kein Gesundheitsrisiko für den Benutzer darstellt. Die Verwendung des Produkts bei gesunden Personen unter normalen oder normalerweise vorhersehbaren Bedingungen in der vorgeschriebenen Weise stellt kein Risiko von Reizungen oder anderen lokalen oder systemischen, toxikologischen unerwünschten Wirkungen.

Die folgenden Werte werden für die einzelnen Bestandteile des Sprays gemäß den vom Hersteller der einzelnen Bestandteile gelieferten Dokumenten bestimmt.

#### Akute Toxizität der

##### Mischungsbestandteile:

<b>Isopropanol</b>	LD50 (Ratte)	5.280 mg/kg
	LC50 (Ratte, Inhalation, 8 h)	47,5 mg/l
	LC50 (Ratte, Inhalation, 4 h)	72,6 mg/l

#### Reizbarkeit

Reizt die Augen.

#### Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung

Sensibilisierung nicht nachgewiesen.

#### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar.

#### Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität

Keine krebserzeugenden Wirkungen bei Tierversuchen.


#### Weitere Informationen

Die Sicherheitsbestimmungen für den Umgang mit Chemikalien befolgen.

## 12. ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Toxizität:** Keine Daten für das Produkt verfügbar.

**Toxizität der Mischungsbestandteile für Wasserorganismen:**

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Überarbeitungsdatum:  Seite: 8/11

**Akute Toxizität der Mischungsbestandteile:**

**Isopropanol**

LC50 (L.macrochirus, 96 h)	1.400 mg/l (ECOTOX-Quelle)
EC50 (E. sulcatum, 75 h)	4.930 mg / l (Lit.)
EC50 (Daphnia magna, 48 h)	13.299 mg/l (IUCLID)
IC50 (Desmodemus subspicatus, 72 h)	> 1.000 mg/l (IUCLID)
EC50 (Pseudomonas putida, 16 h)	1.050 mg/l (Lit.)

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Isopropanol ist zu 95 % abbaubar (OECD 301E, 21h)

**Bioakkumulationspotenzial:** Isopropanol - log K<sub>ow</sub> 0,05.)

**Mobilität im Boden:** Keine Daten verfügbar

**Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung:** Keine der Komponenten in der Mischung erfüllt die Kriterien für vPvB oder PBT gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

**Andere schädliche Wirkungen:** Unbekannt

**13. ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gemäß den geltenden Vorschriften entsorgen. Das gefüllte Aerosolprodukt sprühen, bis der Druck abgelassen ist. Nicht verwendetes Produkt oder leeren Behälter an ein Entsorgungsunternehmen übergeben.

Abfallschlüsselnummer: 15 01 10\*  
Name der Abfallart: Spraydose

**Abfallvorschriften**

Gesetz Nr. 185/2001 Slg., über Abfälle und Gesetz Nr. 188/2004 Slg. zur Ergänzung des Gesetzes Nr. 185/2001 Slg.; Gesetz Nr. 185/2001 Slg. über Abfälle, in der jeweils gültigen Fassung und Gesetz Nr. 188/2004 Slg.,



	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
		Überarbeitungsdatum:
<b>AQUA Spray Lavendel</b>		Seite: 9/11

zur Ergänzung des Gesetzes Nr. 185/2001 Slg.; Gesetz Nr. 477/2001 Slg., über Verpackungen und über die Änderung einiger Gesetze (Gesetz über Verpackungen), in der jeweils geltenden Fassung; Verordnung 376/2001 Slg., über Bewertung der gefährlichen Eigenschaften von Abfällen, in der jeweils geltenden Fassung.; Verordnung 381/2001 Slg., (Abfallkatalog) in der jeweils geltenden Fassung.

#### **14. ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- 14.1. **UN-Nummer:** UN 1950
- 14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AEROSOLE, brennbar
- 14.3. **Transportgefahrenklasse(n):** 2 (Gase)
- 14.4. **Verpackungsgruppe:** Nicht angegeben
- 14.5. **Umweltgefahren:** KEINE
- 14.6. **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** verpackt gemäß den Anforderungen für begrenzte Mengen (Limited Quantities)
- 14.7. **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC- Code:** nicht angegeben

#### **Zusätzliche Informationen Straßentransport ADR/RID:**

Klasse: 2 (Gase)  
Klassifizierungscode: 5F  
Verpackungsgruppe: -  
Kennzeichnung für Tunnel: (D)

#### **Ergänzende Informationen Seetransport IMDG:**

Klasse: 2 (Gase)  
Verpackungsgruppe: -  
Ems-Nummer: F-D, S-U  
Meeresschadstoff: NEIN

#### **Ergänzende Informationen Lufttransport ICAO/IATA-DGR:**

Klasse: 2 (Gase)  
Verpackungsgruppe: -

#### **15. ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

##### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Gesetz Nr. 120/2002 Slg. über die Bedingungen für das Inverkehrbringen von Biozidprodukten und Wirkstoffen und die Änderung einiger damit zusammenhängender Gesetze.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024	
		Überarbeitungsdatum:	
<b>AQUA Spray Lavendel</b>		Seite:	10/11

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien, die Errichtung der Europäischen Chemikalienagentur, die Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und die Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, Richtlinie 76/769/EWG des Rates und Richtlinien 91/155/EWG der Kommission, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG in der jeweils geltenden Fassung.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils geltenden Fassung.

Gesetz Nr. 350/2011 Slg. über chemische Stoffe und chemische Zubereitungen in der jeweils geltenden Fassung.

Regierungsverordnung Nr. 194/2001 Slg., in der die technischen Anforderungen für Aerosolpackungen in der jeweils geltenden Fassung festgelegt sind.

Gesetz Nr. 185/2001 Slg. über Abfälle, in der jeweils geltenden Fassung und seine Durchführungsbestimmungen

Regierungsverordnung Nr. 194/2001 Slg., in der die technischen Anforderungen für Aerosolpackungen in der jeweils geltenden Fassung festgelegt sind.

Gesetz Nr. 185/2001 Slg. über Abfälle, in der jeweils geltenden Fassung und seine Durchführungsbestimmungen

## 15.2. **Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## 16. **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderungen im Sicherheitsdatenblatt:** Neuausgabe nach aktuell verfügbaren Informationen, erste.

### **Abkürzungen und Akronyme**

CAS Eindeutige numerische Kennung für Chemikalien.

ES (EINECS) Vorhandene Stoffe (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe).

NPK-P Höchstzulässige Konzentration in Arbeitsatmosphäre.

PEL Zulässiger Grenzwert für die Exposition.

PBT Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch.

vPvB Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Stoffe.

Press. Gas Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Flam.Liq., 2 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

### **Wichtige Literatur und Datenquellen:**

Die hierin enthaltenen Informationen basieren auf unserem besten Wissen und der aktuellen Gesetzgebung.

### **Das Verzeichnis der in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendeten Gefahrensymbole und Standard-Gefahrenhinweise (H-Sätze) sowie Sicherheitshinweise (P-Sätze):**

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> <i>gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 der Kommission</i>	Datum der Ausgabe: 11.6.2024
		Überarbeitungsdatum:
	<b>AQUA Spray Lavendel</b>	Seite: 11/11

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C/122 °F aussetzen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

### **Erklärung:**

Das Sicherheitsdatenblatt enthält Daten zur Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz sowie zum Umweltschutz. Die angegebenen Daten entsprechen dem aktuellen Stand des Wissens und der Erfahrungen und entsprechen den gültigen gesetzlichen Bestimmungen. Der Lieferant haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung des Produkts entstehen können. Jegliche Änderungen des Sicherheitsdatenblatts ohne Zustimmung eines Sachkundigen sind unzulässig.